Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

Fit bleiben und gemeinsam aktiv sein!
Du willst dich fit halten und gemeinsam mit anderen aktiv sein? Dann schau bei unseren Erwachsenenkursen der Abteilung Turnen vorbei!

Kurs	Tag	Zeit	Ort
Sport und Gesundheit	Montag	18:15 - 19:15	Sporthalle der Thiebauthschule
Athletik FitMix	Montag	19:15 - 20:15	Sporthalle der Schillerschule
Faszienkurs	Montag	20:15 - 21:00	Sporthalle der Schillerschule
Fit in den Tag	Dienstag	09:30 - 10:30	Sporthalle in der Kaserne
Rückenschule	Dienstag	18:30 - 19:30	Sporthalle in der Kaserne
Body Workout	Dienstag	18:30 - 20:00	Spiegelsaal der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Fit and Dance	Dienstag	19:30 - 21:00	Neue Gymnastikhalle des Eichendorff-Gymnasiums
Fasziengymnastik	Dienstag	20:00 - 21:00	Spiegelsaal der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Fit ab 50	Mittwoch	18:30 - 20:00	Spiegelsaal der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Wirbelsäulengymnastik	Mittwoch	19:30 - 20:30	Sporthalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Fit in den Tag	Donnerstag	09:30 - 10:30	Sporthalle in der Kaserne
Athletik Fit	Donnerstag	19:00 - 20:00	Sporthalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Yoga	Freitag	16:40 - 17:55	Spiegelsaal der Wilhelm-Lorenz-Realschule

Zweimal schnuppern ist jederzeit möglich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Weitere Infos unter: www.ssv-ettlingen.de

Abt. Fußball

15. großer Kommissionsflohmarkt
In der Geschäftsstelle erwartet euch an diesem Wochenende ein vielfältiges Angebot rund um Baby und Kind sowie Mode für junge Erwachsene.
Gut sortiert findet ihr alles, was das Herz begehrt: Schwangerschaftsmode, Babyausstattung, Spielwaren, Bücher, Sportartikel ... und vieles mehr für Babys, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.
Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – mit frischen Waffeln, Getränken und warmen Speisen.

Wann könnt ihr vorbeischauen?
- Samstag: 19– 22 Uhr
- Sonntag: 10– 14 Uhr

Ort: Am Stadion 8, Ettlingen
Weitere Infos und Anmeldung unter: basarlino.de

Abt. Jugendfußball

Jugend A1

A-Junioren sagen Dankeschön
Seit vergangener Woche können wir uns in einheitlichen Trainings- und Aufwärmshirts von Kutun Döner in Ettlingen (im Kaufland) präsentieren. Am letzten Heimspieltag überraschte Suayip Kutun die Mannschaft und überreichte jedem Spieler ein Shirt. Damit die Shirts

pünktlich beflockt wurden, hat Wolfgang Weickenmeier ganze Arbeit geleistet, auch dafür vielen Dank. Weiterhin sagen wir Danke für einen neuen Trikotsatz. Durch die Teilnahme des SV Völkersbachs an der EnBW Trikotaktion war es möglich, die komplette A-Jugend mit neuen Trikots auszustatten. Unterstützt hat uns dabei die Firma Hettmannsperger Bohrgesellschaft, die als Ärmelsponsor ebenfalls auf dem Trikot zu sehen ist. Dadurch können wir seit dem ersten Ligaspiel in unserem neuen schwarzen Trikot antreten. Vielen Dank von unserer Seite an die Hettmannsperger Bohrgesellschaft, den SV Völkersbach für die Überlassung des „Trikotgewinns" sowie natürlich an die EnBW für die Durchführung der Aktion.

Foto: Phil Hilsendegen

Abt. Leichtathletik

Markus Görger mit überlegenem Landesmeistertitel im Crosslauf

Mit einer beeindruckenden Vorstellung hat Markus Görger beim Pforzheimer Sparkassen-Cup, der gleichzeitig als baden-württembergische Landesmeisterschaft gewertet wurde, einmal mehr seine Dominanz in der Männerklasse im Crosslauf unter Beweis gestellt. Mit einer unglaublichen Durchschnittgeschwindigkeit von 20 km/h auf der sehr schwierigen, teils durch tiefen Matsch führenden Laufstrecke ließ Markus dem ebenfalls stark laufenden Jens Mergenthaler von der LG farbtex Nordschwarzwald vom Start weg keine Chance. Im Ziel hatte Markus über die 8.800 m lange Strecke bei einer Endzeit von 27:11,92 min einen sensationellen Vorsprung von 28 Sekunden herausgelaufen und sicherte sich damit wie schon im Vorjahr überlegen den Titel des Landesmeisters.

Der SSV-Erfolg wurde noch komplettiert durch „Altmeister" Felix Wammetsberger, der sich mit einer starken kämpferischen Leistung und einer Zeit von 29:41,60 min. den vierten Platz erlief.

Anmeldung zur Ettlinger Adventsmeile nun „scharfgeschaltet"

Wie schon in den Vorwochen angekündigt, wird am Freitag, 12. Dezember ab 14 Uhr von der Leichtathletikabteilung die 1. Ettlinger Adventsmeile im Hochbachpark ausgerichtet. Auf dem Programm stehen Strecken von 500 m für die „Bambinis" (Jahrgänge 2019 und jünger) über 500 und 1.000 m für Kinder, 1.500 m und 2.000 m für Jugendliche sowie Staffeln für Schulklassen (6 x 500 m) und für Familien (4 x 500 m). Alle Läufe erfolgen auf beleuchteter Strecke rund um den Horbachsee. Start und Ziel wird neben der Albgauhalle sein.

Die Anmeldeplattform ist ab sofort freigeschaltet und der finale Zeitplan veröffentlicht! Beides ist unter folgendem Link und QR-Code zu erreichen:
https://my.raceresult.com/370832/

Weitere Infos unter https://ssv-ettlingen.de/

So ein Laufevent bedarf natürlich auch vieler helfender Hände (Essen-/Getränkeverkauf, Startnummernausgabe, Streckenposten, Rundenzähler etc.). Daher würden wir Leichtathleten uns sehr freuen, wenn sich der eine oder andere als Helfer zur Verfügung stellen würde. Helfermeldungen können an Abteilungsleiter Ulrich Lotz unter u.lotz@gmx.net geschickt werden.

Also: Laufschuhe schnüren, warmlaufen und dann dabei sein – die Adventsmeile wartet auf Euch!

Lauftreff Ettlingen

Mal ein Event der ganz besonderen Art … Joyce Hübners Städtetrip

Am Samstag begleiteten einige Läuferinnen und Läufer des LT Ettlingen die Extremsportlerin Joyce Hübner bei ihrem 168. Marathon am 15.11.2025 – ein weiterer Meilenstein ihres unglaublichen Projekts:

- 2059 Städte, 21.000 km, über 200.000 Höhenmeter, 495 Marathons in 495 Tagen.
- Die 168. Etappe führte von Dettenheim nach Hagenbach, direkt durch Karlsruhe und an Ettlingen vorbei. An den Verpflegungsstellen konnten sich Laufinteressierte registrieren und spontan mitlaufen – egal ob nur ein Teilstück oder gleich der ganze Marathon an der Seite der Influencerin. Verpflegung musste man seine eigene mitnehmen.

Die Läuferinnen und Läufer des LT Ettlingen nutzten also diese besondere Gelegenheit.

- Viele liefen Teilstrecken mit. Als Staffel, jedoch abwechselnd mit dem Rad und zu Fuß, waren **Luise Kimmig** mit ihrer **Mutter Annette Camerer** bis zum Golfclub Gut Scheibenhardt dabei, **Markus Garcia** und **Janina Garcia** begleiteten Joyce sogar vom Start bis ins Ziel in Hagenbach, ein Highlight: **Reina** und **Holger Graf** begrüßten Joyce mit dem Ortsschild von Ettlingen am Streckenrand und feuerten die Gruppe begeistert an.

Das Fazit: Es hat riesigen Spaß gemacht! Man traf viele bekannte Laufgesichter, spürte die Energie und den Gemeinschaftsgeist, wie beim LT Ettlingen auch.

27. KSC BBBank Schlossparklauf

Bei optimalem Laufwetter fand am Sonntag der beliebte Schlossparklauf statt. Der Hauptlauf über rund 9,7 Kilometer verlief vom KSC Stadion beim „Nackten Mann" zum Schloss und wieder zurück. Insgesamt waren 3 Runden zu bewältigen. Für den Nachwuchs gab es spannende Jugend- und Schülerläufe. Die Veranstaltung war ausverkauft.

Vom Lauftreff waren **Dieter Rauenbühler** und **Harald Jung** beim Hauptlauf mit dabei. Dieter Rauenbühler erreichte das Ziel in **57:49 Min.** und belegte den 30. Platz in seiner Altersklasse M60. Harald Jung folgte ihm in **1:02:19** h und erreichte den 35. Platz in derselben Altersklasse. Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden Läufer.

Handball Ettlingen

Einsatz und Siegeswille brachten den „Albtal Tigers" erneut keinen Sieg

Vor der Heimpartie der HSG Ettlingen gegen das Perspektivteam des Drittligisten Pforzheim/Eutingen hatte der Förderverein die Sponsoren zu einem Treffen eingeladen. Trainer Alexander Bossert und Johannes Milbich erklärten den zahlreich anwesenden Gönnern des Vereins, was sie von der bevorstehenden Begegnung erwarteten. Noch konnte zu diesem Zeitpunkt niemand ahnen, dass es genau so kommen würde, wie sie es prophezeiten. Trainer Bossert, für den dies ein besonderes Event war, da er viele Jahre bei den Goldstädtern in der Jugendarbeit tätig war, hatte prognostiziert, dass die Zuschauer eine enge Partie erleben werden, bei der am Ende eine Kleinigkeit über Sieg oder Niederlage entscheiden werde. Und genauso ist es dann auch gekommen. Im ersten Viertel lieferten sich beide Teams ein ausgeglichenes Duell, in dem die Gastgeber immer wieder die Nase vorne hatten. Aber die SG hielt intensiv dagegen und eroberte zwischendurch die Führung. Gegen Ende der ersten Hälfte legten die Hausherren etwas zu und setzten sich mit drei Toren ab. Mit ihren schnellen Akteuren im Rückraum schaffte es die HSG, einen Vorsprung von zwei Toren mit in die Pause zu nehmen.

Das 13:11 hatte nach Wiederbeginn jedoch nicht lange Bestand. Die Schützlinge von Trainer Carsten Lipps kamen hellwach aus der Kabine und glichen schnell aus. Die Partie wurde nun weiterhin eine enge Angelegenheit, die auf beiden Seiten mit viel Leidenschaft vorgetragen wurde. Bis in die Schlussphase legte einmal Ettlingen vor und die Gäste zogen nach. Dann hatte Pforzheim vorgelegt und die Gastgeber schafften den Gleichstand. Vier Minuten vor dem Ende stand es 25:25. Der Krimi nahm kein Ende. Doch dann entschied doch noch die von Bossert angekündigte Kleinigkeit. Die Gäste trafen zum 25:26 und die HSG vergab seine Chance zum Ausgleich. Im Gegenzug parierte Torhüter Lagasse einen Siebenmeter und schuf seinem Team die nächste Chance. Dieses Mal landete der Wurf der Hausherren am Pfosten, während die Goldstädter den Gegenzug zum entscheidenden 25:27 nutzten.

Die „Albtal Tigers" boten erneut eine gute kämpferische Leistung, gingen aber zum

dritten Mal leer aus.

Was passierte noch?
Die Herren 2 finden allmählich ihren Rhythmus. Gegen den TB Pforzheim kam die Mannschaft von Trainer Felix Rössler zu einem sicheren 39:32-Erfolg und rückte dadurch in der Tabelle wieder etwas nach vorn.
Die Damen 1 zeigten sich am Sonntag gut erholt von der letzten Niederlage. Gegen die Reserve des Oberligisten TSV Rintheim bot die Mannschaft von Trainer Heinemeier eine geschlossene Leistung im Angriff und in der Abwehr. Mit einem deutlichen 30:19 Erfolg konnte man das eigene Selbstvertrauen wieder etwas aufbessern.

Vorschau auf das kommende Wochenende
Die HSG Ettlingen kassierte die dritte Niederlage in Folge und man könnte vermuten, dass das Selbstvertrauen der „Tigers" darunter gelitten hat. Wer mit den Spieler nach der Partie gegen die SG Pforzheim erlebt hat, musste erkennen, dass sie mit viel Mut schon an die nächste Aufgabe dachten. In einem weiteren Derby treffen die Bossert Jungs auf die SG Heidelsheim/Helmsheim. Beide Mannschaften rangieren in der Tabelle mit gleicher Punktzahl von 7:11 im hinteren Drittel. Ettlingen hat nur durch die bessere Tordifferenz noch etwas die Nase vorn. In diesem Aufeinandertreffen wird es wieder sehr eng zugehen. Es wird erneut davon abhängen, dass die Spieler eine geschlossene Mannschaftsleitung auf die Platte bringen. Die HSG wird außerdem daran arbeiten müssen, dass die guten Chancen, die sie sich immer wieder erarbeiten, endlich auch im gegnerischen Tor untergebracht werden.
Die Mannschaft hofft natürlich, dass zahlreiche eigene Anhänger den Weg in die Bruchsaler Halle finden werden.
In einem Spiel der Regionalliga trifft unsere weibliche C-Jgd. auf die SG Ober-/Unterhausen. Die Mädels um Trainer Hagen Harich möchten nach der Niederlage gegen den Tabellenführer aus dem Breisgau sich wieder einmal von ihrer besseren Seite zeigen.
Am Sonntag hofft das Damenteam 1 auf die nächsten beiden Punkte. Allerdings wird die Aufgabe sicher nicht leicht. Die Mädels von Trainer Heinemeier müssen in Neureut antreten. Es steht also das nächste Derby an.

Spielplan vom Wochenende
Samstag, 22.11.25
10:45 WSG Ispr/Pforzh. : **HSG wE**
10:55 TS Mühlburg **: HSG gem D**
11:30 WSG Ispr/Pforzh. : **HSG wE Koord**
13:10 SG Heid/Helm/Gon **: HSG wC2**
17:20 HSG Walzb. **: HSG wB**
18:00 SG Heid/Helm 2 **: HSG D2**
Sonntag, 13.11.25
14:20 TG Neureut. **: HSG mB**
15:00 **HSG wD :** TV Birkenfeld
16:00 TG Neureut**: HSG mA**
16:30 SG JHA Baden 2 **: HSG mC**
16:30 SG Kappel/Stein 3 **: HSG gemD**
17:00 SG Ober/U-hausen **: HSG wC**
17:30 SG Heidel/Helms **: HSG H1**
18:00 TG Neureut **: HSG D1**

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U16w Landesliga
CVJM Lörrach – TSV Ettlingen **70:54**

U18w Landesliga
CVJM Lörrach – TSV Ettlingen **52:55**

U18m Landesliga
CVJM Lörrach 2 – TSV Ettlingen **47:112**

Bezirksliga Nord Männer
TSG Bruchsal – TSV Ettlingen 2 **77:67**

Oberliga Baden Frauen
TG Sandhausen Wild Bees – TSV Ettlingen 1 **65:53**

U14w Landesliga
TSG Bruchsal – TSV Ettlingen **48:50**

Kreisliga B Nord Männer
TSG Bruchsal 2 – TSV Ettlingen 3 **60:63**

Damen 1 verlieren in Sandhausen
Die Damen 1 des TSV Ettlingen mussten sich am Wochenende bei der TG Sandhausen Wild Bees mit 65:53 geschlagen geben. Nach einem schwachen Start ins Spiel mit zu wenig Agilität und zu vielen Ballverlusten, die Sandhausen immer wieder zu schnellen Gegenangriffen einluden, fanden die Ettlingerinnen im zweiten Viertel deutlich besser ins Spiel. Mit einem starken Lauf konnten sie den Rückstand aufholen und gingen mit 24:23 in die Halbzeitpause. Im dritten Abschnitt blieb die Partie lange ausgeglichen, doch rund drei Minuten vor Viertelende kassierte der TSV einen 8:0-Run der Gastgeberinnen. Dieser Rückschlag brachte die Ettlingerinnen mit acht Punkten ins Hintertreffen. Im Schlussviertel erhöhte sich der Rückstand leicht, und die Damen 1 mussten sich letztlich geschlagen geben. Das ist Basketball – manchmal entscheidet ein kurzer Lauf der Gegnerinnen das ganze Spiel.
Diese Woche steht das Heimspiel gegen Freiburg-Herdern an. Die Mannschaft wird alles geben, um wieder in die Erfolgsspur zurückzukehren.

TG Sandhausen Wild Bees - TSV Ettlingen 65:53
Viertelergebnisse: 15:7, 9:16, 21:14, 20:16
Es spielten: Carina Ruff (13 Punkte), Jutta Axtmann (10), Marlene Reimer (9), Kate Victoria Scheibli (8), Melina Kleinhans (6), Pamina Ritz (4), Louisa Krausz (2), Elena Kast (1), Sandra Butz und Paulin Simon.

Herren 2 unterliegen in Bruchsal
Die Herren 2 des TSV Ettlingen mussten sich auswärts bei der TSG Bruchsal mit 77:67 geschlagen geben – zeigten dabei jedoch eine starke kämpferische Leistung und machten einen großen Schritt in die richtige Richtung. Nach einem schwachen Start (24:14) fanden die Ettlinger im zweiten Viertel deutlich besser ins Spiel. Angetrieben von hoher Intensität und verbessertem Zusammenspiel entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, in dem der TSV zunehmend Selbstvertrauen gewann. Zur Halbzeit lag man nur noch mit 40:33 zurück. Auch nach der Pause blieb die Partie eng. Ettlingen hielt defensiv stark dagegen, und im Angriff fanden sie immer wieder die richtige Antwort. Das dritte Viertel endete ausgeglichen (19:19). Zu Beginn des Schlussabschnitts belohnte sich das Team für den dauerhaften Einsatz und konnte sogar kurzzeitig in Führung gehen. Doch in den entscheidenden Minuten zeigte sich Bruchsal abgeklärter und nutzte kleine Fehler des TSV konsequenter aus. Trotz der 18:15-Niederlage im letzten Viertel und dem endgültigen 77:67-Endstand nehmen die Ettlinger viel Positives mit. Die Entwicklung stimmt – und die Mannschaft will sich bereits am kommenden Wochenende gegen Karlsbad für ihren Einsatz endlich selbst belohnen.

TSG Bruchsal - TSV Ettlingen 2 77:67
Viertelergebnisse: 24:14, 16:19, 19:19, 18:15
Es spielten: Leon Mohr (15 Punkte), Maurice Klein (13), Konstantin Hens (10), Eric Schuler (10), Matthias Frenk (10), Marc Zimmer (4), David Mohr (3), Paul Heidt (2), Konstantin Gahn, Laurenz Christiansen und Jens Schwennike

Vorschau
Am Samstag ist wieder Heimspieltag in der Albgauhalle.
Samstag, 22.11.2025
11:20 **U16w Landesliga**
TSV Ettlingen - BSG Freudenstadt-Baiersbronn

11:20 **U18m Landesliga**
TSV Ettlingen - BG Karlsbad

13:20 **U12 Kreisliga B Nord**
TSV Ettlingen w - Goldstadt United 2

13:20 **U12 Kreisliga A Nord**
TSV Ettlingen - BV Linkenheim-Hochstetten

13:20 **U16m Kreisliga Nord/Mitte**
TSV Ettlingen - BSG Freudenstadt-Baiersbronn

15:20 **Landesliga Männer**
TSV Ettlingen 1 - DJK Karlsruhe-Ost

15:20 **U14w Landesliga**
TSV Ettlingen - BG Karlsbad

17:30 **Oberliga Baden Frauen**
TSV Ettlingen 1 - Ladyskunks Herdern

19:30 **Bezirksliga Nord Männer**
TSV Ettlingen 2 - BG Karlsbad

Basketball-Jugend

U18-Mädels drehen Auswärtsspiel
Die U18 des TSV Ettlingen hat in Lörrach einen echten Krimi für sich entschieden. Trotz eines zwischenzeitlichen 12-Punkte-Rückstands Mitte des zweiten Viertels bewiesen die Ettlingerinnen starke Moral und beeindruckende Teamleistung. Nach einem schweren Start (12:11, 20:14) kämpfte sich das Team Punkt für Punkt zurück ins Spiel.

Mit intensivierter Defense und mehr Kontrolle im Angriff drehte Ettlingen die Partie nach der Halbzeit. Die knappen Viertelergebnisse von 10:15 und 10:15 zeigen, wie sehr beide Mannschaften um jeden Ball kämpften. Am Ende behielten die TSV-Mädels die Nerven und sicherten sich den hart erarbeiteten 52:55-Auswärtssieg. Ein Erfolg, der vor allem durch den gemeinsamen Einsatz und starken Teamgeist möglich wurde.

CVJM Lörrach - TSV Ettlingen 52:55
Viertelergebnisse: 12:11, 20:14, 10:15, 10:15
Es spielten: Milla Kiesecker (13 Punkte), Mika Murakami (12), Luisa Ott (11), Saya Murakami (10), Katharina Schoppik (9), Merle Landler und Milana Völker

U16-Mädels ohne Fortuna
Trotz einer aufopferungsvollen Leistung mussten die U16-Mädels des TSV Ettlingen beim CVJM Lörrach eine Niederlage hinnehmen. Die Ettlingerinnen starteten stark in die Partie und konnten das erste Viertel offen gestalten. Im zweiten Abschnitt gelang es jedoch nicht, Lörrachs Topscorerin unter Kontrolle zu bringen – ein Rückschlag, der sich deutlich im Ergebnis niederschlug. Angeführt von einer beeindruckenden Verteidigungsleistung kämpfte sich der TSV im dritten Viertel wieder bis auf sechs Punkte heran und zeigte, wie viel Potenzial in der Mannschaft steckt. Doch das hohe Tempo und der enorme Einsatz forderten im Schlussabschnitt ihren Tribut: Die Spielerinnen hatten geackert und konnten am Ende nicht mehr entscheidend gegenhalten.
Obwohl beide Teams über weite Strecken auf Augenhöhe agierten, fiel die 16-Punkte-Differenz letztlich zu hoch aus. In den kommenden zwei Wochen stehen für die TSV-Mädchen nun Heimspiele an – dort wollen sie wieder voll angreifen und ihre starke Entwicklung weiter unter Beweis stellen.

CVJM Lörrach – TSV Ettlingen 70:54
Viertelergebnisse: 20:19, 22:8, 13:17, 15:10
Es spielten: Milla Kiesecker (21 Punkte), Mika Murakami (16), Merle Landler (14), Nele Mantke (2), Hanna Storr (1), Johanna Eidenmüller, Clara Zhou, Milana Völker und Victoria Frey

TSC Sibylla Ettlingen

Erfolgreiche Herbstferien-Workshops Discofox
In den Herbstferien bot der TSC Sibylla ein besonderes Tanzangebot für alle Tanzbegeisterten: Drei jeweils einstündige Discofox-Workshops in den Kategorien Beginner, Aufbau und Choreographie. Alle Kurse waren restlos ausgebucht!
Im Beginnerkurs wurde methodisch und mit viel Geduld an den Grundlagen gearbeitet. Die Teilnehmer lernten den Grundschritt, Platzwechsel, Führung und Haltung kennen – und übten diese intensiv. Der strukturierte Aufbau ermöglichte einen schnellen Lernerfolg und sorgte für sichtbare Fortschritte bei allen Tänzerinnen und Tänzern.
Der Aufbaukurs widmete sich zunächst dem Training einzelner Figuren. In der darauffolgenden Stunde wurden diese Elemente zu einer fünfteiligen Choreographie zusammengefügt – ein Highlight für alle, die bereits erste Tanzerfahrung mitbrachten und ihre Fähigkeiten vertiefen wollten.
Der Trainingserfolg und der Spaßfaktor wurden von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bestätigt. Die positive Stimmung, das motivierende Lernumfeld und die professionelle Anleitung machten die Workshops zu einem echten Erlebnis.
Ein besonderer Dank gilt den beiden Trainern Claudia und Martin Fieseler, die mit viel Engagement und Freude durch die Workshops führten!

TSG Ettlingen

Erfolgreiche Teilnahme unserer Aktiven beim Turnier in Reilingen
Anfang November starteten alle unsere Aktiven beim Turnier in Reilingen. Am Samstagmorgen begannen wie immer unsere Jugendkinder mit dem Turniertag. Die Disziplin Jugend Marsch wurde dieses Mal von unseren funkelnden Rubinchen eröffnet. Mit einer fast fehlerfreien Darbietung konnten die Kinder die Jury überzeugen und ertanzten sich einen tollen 5. Platz. Zum zweiten Mal in ihrer Mariechenkarriere startet dann unsere Ida auf einem Turnier. Ihre Aufregung konnte sie gut kontrollieren und sie zeigte sich selbstbewusst auf der Bühne. Das war eine tolle Steigerung, liebe Ida! Im anschließend folgenden Schautanz unserer Rubingarde war die Aufregung dann bei einigen Kindern doch so groß, dass damit einher auch etwas Unsicherheit auf die Bühne kam. Nichtsdestotrotz haben unsere Zebras und Frösche auch hier eine gute Leistung auf der Bühne gezeigt und ebenfalls mit einem guten 5. Platz den Turniertag für sich abgeschlossen.
Am Nachmittag starteten dann alle in die Altersklasse Junioren. Unsere Smaragde waren sehr aufgeregt, denn sie sollten dieses Mal das erste Mal mit Wertung starten! Aufgrund einiger angeschlagener Tänzerinnen und ein paar spontaner Änderungen, waren die Mädels im Marsch leider nicht ganz so sicher auf der Bühne unterwegs wie in Ettlingen. Trotzdem landeten sie am Ende direkt im Mittelfeld mit einem soliden 8. Platz von 16 Startern. Nach dem Marsch ging es dann auch für unsere Solistinnen an den Start. Nach kurzer Umziehpause hieß es für Nila alles geben. Sie zeigte einen fehlerfreien Tanz und strahlte auf der Bühne. Gut gemacht, Nila! Mit Startnummer 38 ging es anschließend für Leonie auf die Tanzfläche. Auch sie präsentierte einen schönen Tanz und konnte sich um 1 Punkt im Vergleich zu Ettlingen steigern. Weiter so, liebe Leonie! Amelie musste leider bei diesem Turnier krankheitsbedingt aussetzen und startet das nächste Mal wieder voll durch. Am Abend stand dann noch der Schautanz auf dem Programm. Unsere Smaragdgarde konnte mit tollem Schauspiel und einem sicheren Durchgang überzeugen. Unsere Wahrsagerinnen erreichten zum Abschluss des ersten Turniertages den 5. Platz in der Kategorie Junioren Schautänze.
Am Sonntag fand dann der Turniertag der Altersklasse Ü15 statt. Unsere Saphirgarde ging guter Dinge mit ihrem Marsch an den Start und ertanzte sich, trotz einiger kleiner Patzer, gute 413 Punkte! Damit erreichten sie einen tollen 7. Platz von 24 gemeldeten Garden.
Mit großer Aufregung ging es nach einiger Zeit am Nachmittag auch mit dem Schautanz auf die Bühne. Die große Frage: „Können sie an die Leistung von Ettlingen anknüpfen oder war es Glück?“, ging allen durch den Kopf. Mit 425 Punkten und einem tollen 6. Platz bewiesen unsere Saphire an diesem Tag nochmals ihr Können und verabschieden sich damit ins weitere Training.
Wir sind wahnsinnig stolz auf die tollen Platzierungen, die unsere Tänzerinnen und Tänzer bereits jetzt erreicht haben, und freuen uns auf alle kommenden Turniere.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis am 23. November
Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Goethestr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.
Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

7. Spieltag
2. Bundesliga Süd Männer
SSV Bobingen 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 8:0 (3461:3304)
Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im bayrischen Bobingen zu Gast. Von Beginn an standen unsere Männer enorm unter Druck und fanden nie richtig ins Spiel. René Zesewitz/Thomas Speck (505 Kegel) wie auch Sebastian Hoppe (544 Kegel) mussten ihre Mannschaftspunkte abgeben und gleich einen Rückstand von 62 Kegel hinnehmen. Patrik Grün (580 Kegel) und Patrick Lösch (558 Kegel) kamen im Mittelpaar zwar etwas besser ins Spiel, mussten sich jedoch ihren Gegenspielern ebenfalls geschlagen geben. Mit einem Rückstand von 102 Kegel und 0:4 Mannschaftspunkten hatte unser Schlusspaar eine nahezu unlösbare Aufgabe vor sich. So mussten am Ende auch Pascal Ochs (539 Kegel) und Dieter Ockert (578 Kegel) ihre MP den überlegenen Gastgebern überlassen und die Heimreise ohne Punkte im Gepäck antreten.

Baden-Württemberg-Liga Frauen
SKG 77 Singen 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 4:4 (3405:3410)
Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen am Bodensee zu Gast. Am Start zeigte Melanie Berger ihre ganze Klasse und erspielte mit 631 Kegeln nicht nur ihren MP, sondern auch noch ihre persönliche Bestleistung. Sabine Speck (563 Kegel) musste ihren MP zwar abgeben, aber insgesamt erspielte sich das Startpaar einen Vorsprung von 86 Kegel. Im Mittelpaar drohte das Spiel zu kippen. Stefanie Müller (550 Kegel) und Celina Steinbrenner (561 Kegel) mussten trotz guter Leistungen ihre MP abgeben. Mit einem Plus von 29 Kegel, aber einem Rückstand von 1:3 Mannschaftspunkten ging das Schlusspaar auf die Bahn. Hier entwickelte sich ein enger Kampf. Tabea Thies (563 Kegel) sicherte sich auf der Schlussbahn ihren MP, während Angelina Emmerling (542 Kegel) ihren MP abgeben musste. Mit nur 5 Kegeln mehr sicherten sie sich die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis und somit ein verdientes Unentschieden.

Verbandsliga U14 weiblich
KV Plankstadt – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4:2 (1947:1852)
Am vergangenen Samstag waren unsere jüngsten Spielerinnen in Plankstadt zu Gast. Gegen die heimstarken Spielerinnen konnten unsere Mädels zwei Mannschaftspunkte erzielen, waren aber im Gesamtergebnis unterlegen.
Einzelergebnisse: Lea Berger 491 Kegel (1 MP), Jule Müller 473 Kegel, Marie Gross 450 Kegel (1 MP) und Jana Kania 438 Kegel

Verbandsliga Frauen
SG Teutonia/SSKC Edelweiss Mannheim 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 6:2 (3166:3094)
Mit den Mannheimer Bahnen taten sich unsere Spielerinnen recht schwer und mussten am Ende die Punkte den Gastgeberinnen überlassen.
Einzelergebnisse: Elvira Maier 536 Kegel (1 MP), Katharina Emmerling 528 Kegel (1 MP), Birgit Eberle 519 Kegel, Marika Lutz 511 Kegel, Nicole Lösch 501 Kegel und Jessica Hester 499 Kegel

Landesliga 2 Männer
SKC Frei Holz Plankstadt 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 0:8 (3284:3495)
Mit einer überragenden und geschlossenen Mannschaftsleistung ließen unsere Männer den Gastgebern keine Chance.
Einzelergebnisse: Siegmund Kull 594 Kegel (1 MP), Olaf Berger 589 Kegel (1 MP), Thorsten Groß 589 Kegel (1 MP), Christian Rosche 584 Kegel (1 MP), Daniel Müller 574 Kegel (1 MP) und Justin Kull 565 Kegel (1 MP)

Landesliga 3 Männer
KC 80 Kurpfalz NX Plankstadt 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 5:3 (3262:3248)
Eine knappe Niederlage mussten unsere Männer trotz gutem Auftreten in Plankstadt hinnehmen.
Einzelergebnisse: Andreas Vogt 602 Kegel (1 MP), Josip Grguric 547 Kegel (1 MP), Ernst Wieliczko 530 Kegel, Philipp Vogt 530 Kegel, Miroslav Pesko 527 Kegel (1 MP) und Siegfried Penski 512 Kegel

Bezirksoberliga Männer
SG BG Östringen/RW Ubstadt 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 3:5 (3149:3163)
Nach einem anfänglichen Rückstand konnten unsere Männer das Spiel noch drehen und einen wichtigen Sieg erzielen.
Einzelergebnisse: David Rein 584 Kegel (1 MP), Peter Kafka 575 Kegel (1 MP), Torben Wild 542 Kegel (1 MP), Wilfried Lauterbach 502 Kegel, Marvin Groß 493 Kegel und Ivan Lovakovic 467 Kegel,

6er-Liga Süd Gemischt
SG Kronau/Hambrücken 3 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 3:5 (2951:3061)
Mit großartigen Einzelleistungen sicherten sich unsere Spielerinnen und Spieler den Sieg in Kronau.
Einzelergebnisse: Roland Grün 567 Kegel (1 MP), Albrecht Burkhard 542 Kegel (1 MP), Jessica Hester 515 Kegel (1 MP), Barbara Souici 483 Kegel, Dirk Geburt 481 Kegel und Heidi Speck 473 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:
Sa., 14:00 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 – SKC Hockenheim 1

und auswärts:
So., 10.00 Uhr: U19 weiblich: KC Schöner Kranz Ubstadt - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Ettlinger Volleyballerinnen verteidigen Tabellenführung in der Regionalliga – 3:2-Erfolg gegen Bad Waldsee
Unsere Damen 1 haben am vergangenen Samstag ihre Tabellenführung in der Regionalliga Süd behauptet. In der Albgauhalle setzten sich die Ettlingerinnen in einem hart umkämpften Match mit 3:2 gegen die TG Bad Waldsee durch (23:25, 25:22, 21:25, 25:22, 15:11).
Die Voraussetzungen waren nicht optimal: Aufgrund mehrerer Ausfälle mussten wir Positionen umstellen, und einige Spielerinnen agierten in ungewohnten Rollen. Besonders hervorzuheben ist **Alina Lemke** aus unserer Damen 2, die erstmals über die komplette Spielzeit in der ersten Mannschaft eingesetzt wurde und eine ausgesprochen starke Leistung zeigte. Die Begegnung blieb über alle fünf Sätze eng, erst im Tiebreak konnte sich die VSG mit 15:11 durchsetzen. Zur wertvollsten Spielerin wählten die Trainer unsere Libera **Alena Granget**, die mit stabiler Annahme und konsequenten Abwehraktionen wichtige Impulse setzte.
Mit diesem Erfolg bleiben wir weiterhin **ungeschlagen** Tabellenführer. Am kommenden Sonntag empfangen wir den Tabellenzweiten aus Rottenburg zum absoluten Spitzenspiel der Hinrunde (Anpfiff 16:30 Uhr, Albgauhalle Ettlingen).
Ein besonderes Highlight erwartet die Zuschauer ebenfalls: Unsere ehemalige Jugendspielerin **Annalena Richter** wird für ihre herausragenden Leistungen im Beachvolleyball mit dem **NVV Award** geehrt. Sie gewann in diesem Jahr unter anderem die Deutschen Meisterschaften der U20 und U18 und erreichte international starke Platzierungen, darunter einen vierten Platz beim EM-Qualifier sowie die Teilnahme am WM-Qualifier in Doha.
Auch unsere Herren 1 setzen ein starkes Ausrufezeichen. Als Aufsteiger stehen sie nach ihrem jüngsten 3:2-Erfolg gegen den USC Freiburg weiterhin **ungeschlagen auf Tabellenplatz zwei** der Oberliga.

Die nächsten Heimspiele

Damen-Regionalliga
23.11., 16:30 Uhr, Albgauhalle
14.12., 16:30 Uhr, Albgauhalle

Herren-Oberliga
22.11., 20 Uhr, Eichelgartenhalle
06.12., 18 Uhr, Albgauhalle

Mixed Verbandsliga
07.12.25, 12 Uhr, Eichendorff-Gymnasium
10.01.26, 14 Uhr, Pestalozzi-Schule

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Vereinsmeisterschaft 2025: sportliche Erfolge und starkes Vereinsjahr
Rund **80 Judoka** der Kampfgemeinschaft Phönix Albtal traten in der Dobeltalhalle zur Vereinsmeisterschaft an. Vor **rund 170 Zuschauerinnen und Zuschauern**, darunter viele Familienangehörige und Freunde, kämpften die Sportlerinnen und Sportler zwischen 4 und 54 Jahren engagiert um die Vereinsmeistertitel.
Die Veranstaltung stand nicht nur im Zeichen spannender Wettkämpfe, sondern bot auch den passenden Rahmen, um gemeinsam auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückzublicken.

Aikidovorführung und Medaillensegen

Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt der Aikido-Abteilung, die verschiedene Katas auf Schüler- und Meisterstufen demonstrierte und damit großen Beifall beim Publikum erntete.

Im Anschluss an die Wettkämpfe begrüßte die KGH hochrangige Gäste: Markus Eisemann, Präsident des Badischen Judobundes, sowie Bad Herrenalbs Bürgermeister Hoffmann würdigten in ihren Ansprachen die positive Entwicklung des Vereins und die hervorragende Nachwuchsarbeit. Bürgermeister Hoffmann übernahm zudem die Siegerehrung und zeichnete die besten Sportlerinnen und Sportler aus.

Die sportliche Bilanz 2025 kann sich sehen lassen:
Insgesamt erkämpften sie sich die KGH **85 Medaillenplätze. 26-mal Gold, 30-mal Silber und 29-mal Bronze.**
Sie errangen sechs Badische Landesmeistertitel, einen Baden-Württembergischen Meistertitel, sieben Badische Vizemeisterschaften sowie weitere Podestplätze auf Landes- und Süddeutscher Ebene. Ein besonderer Höhepunkt war die Aufnahme zweier Nachwuchsathleten in die Landeskader:
Laura Koch wurde in den Baden-Württembergischen Landeskader U15 berufen, **Benno Maucher** in den Badischen Landeskader U15 – ein historischer Erfolg für die KGH.

Der Vorstand nutzte die Gelegenheit, um dem gesamten Trainerteam und den „stillen Helden" des Vereins – dem Orgateam und allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund – seinen ausdrücklichen Dank auszusprechen.
Ihr unermüdlicher, ehrenamtlicher Einsatz sei alles andere als selbstverständlich und bilde das Rückgrat des Vereins. Als Zeichen der Wertschätzung wurde im Rahmen der Veranstaltung erstmals ein **Ehrenpreis für die stillen Helden** verliehen.

Unsere erfolgreichen Phönixe und die ehrenamtlichen stillen Helden des Vereins.
Fotos: KGH Phönix Albtal e.V.

Mit einem gemütlichen Ausklang endete die Vereinsmeisterschaft 2025 – und ein für die Kampfgemeinschaft äußerst erfolgreiches Jahr.

Musikverein Ettlingen

Gedenkstunde am Volkstrauertag
Der Musikverein Ettlingen durfte auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Liedertafel Ettlingen die Gedenkstunde zum Volkstrauertag auf dem Friedhof in Ettlingen musikalisch begleiten. Es ist für uns jedes Mal eine besondere Ehre, die Gedenkstunde mitgestalten zu dürfen. Wir freuen uns sehr, als Musikverein ein aktiver Teil des Ettlinger Gemeindelebens zu sein.
Solche kleineren Auftritte sind zugleich immer eine schöne Ergänzung zu unserem Jahreskonzert, das auch schon wieder kurz vor der Tür steht: Am Sonntag, den 07.12.2025 füllen wir ab 17:00 Uhr die Stadthalle Ettlingen unter dem Motto „Licht und Schatten" mit musikalischem Leben. Es ergeht hierzu bereits jetzt herzliche Einladung.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Jahreskonzert in der Schlossgartenhalle
Unser beliebtes Jahreskonzert steht vor der Tür. Im Programm des Konzerts „Zeit Imagination" **am 22. November** entfaltet sich eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Klangwelten – von der Leidenschaft des 19. Jahrhunderts bis zu modernen Einflüssen, von Zymbal bis Mandoline, von spirituellen Themen über Opern-Hits bis hin zu rockigen Klängen.
Wir haben wieder wunderbare Gäste eingeladen. Den aus Vaihingen an der Enz stammenden Sänger und Gitarristen Marcel Galos. Er wird mit uns rockige, aber auch sanfte Töne anschlagen. Des Weiteren den atemberaubenden Zymbalspieler Michael Leontchick, der u.a. den rasanten Czardas von Monti mit uns gibt. Und last but not least die Sopranistin Larissa Wäspy (u.a. Semperoper Dresden), die ihre ganze musikalische Bandbreite zeigen wird – von Puccini-Arien bis Songs von Adele.
Karten sind bereits sehr gut verkauft. Wir empfehlen daher, Tickets im Vorverkauf zu erwerben – bei der Touristeninformation, Tel. 07243 101380 oder bei reservix.
Wann? Sa., 22. November, 18 - 20 Uhr
Wo? Schlossgartenhalle
Preise im Vorverkauf: 17 € / erm. 12 €; Abendkasse: 20 € / erm. 15 €; reservix zzgl. Gebühren

Aktuelle Infos unter
https://mandolinenorchester-ettlingen.de

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

„The Länd – eine Hommage"
Der Countdown läuft: Am **Samstag, 22. November,** wird um 19 Uhr in der Bürgerhalle Ettlingenweier der Musikverein Ettlingenweier im Rahmen seines Jahreskonzerts zusammen mit den Chören der Liedertafel (Stammchor, Querbeat, vocalis) und dem Musikverein Burgstetten einen musikalischen Streifzug durch die Geschichte unseres Landes Baden-Württemberg unternehmen. Die Besucherinnen und Besucher können sich schon jetzt auf tolle Musik, viele Emotionen und einige Gänsehautmomente freuen. Unter dem Motto „The Länd – eine Hommage" wird unter anderem die klanggewaltige Tondichtung der „Badischen Ouvertüre" von Guido Rennert in einer Kombination von Blasorchester und Chor zur Aufführung kommen.
Konzertkarten gibt es im Vorverkauf unter der Mailadresse karten@mv-ettlingenweier.de, unter 0173 39 64 78 4 und bei allen aktiven Musikerinnen und Musikern des Musikvereins Ettlingenweier. Der Eintritt kostet 10 € (inkl. Sektempfang), Einlass in die Bürgerhalle Ettlingenweier ist am 22. November ab 18 Uhr.
Weitere Infos zu dieser spannenden Aufführung gibt es auch unter
www.liedertafel-ettlingen.de.

Die Musikvereine Ettlingenweier und Burgstetten sowie die Chöre der Liedertafel freuen sich auf das große Konzert in der Bürgerhalle Ettlingenweier.
Foto: Musikverein Ettlingenweier

Jazzclub Ettlingen e.V.

Letztmalig in diesem Jahr –
Offene Jam-Session am 28.11.
An diesem Abend bieten wir zum letzten Mal und als Ausklang der diesjährigen Konzertsaison wieder unser bewährtes Jam-Session-Format unter der Leitung des Ettlinger Schlagzeugers **Stefan Günther** an und laden dazu ambitionierte Amateure und Profis aus der Region zur aktiven Teilnahme herzlich ein. Die Zuhörer erwartet dabei wie immer eine unterhaltsame Mischung verschiedener Kompositionen, sowohl beliebte Standards des *Great American Songbook*, aber auch viele andere Klassiker der Jazz-Literatur. Der Abend verspricht jede Menge an Zutaten, die die Faszination von Jazz ausmachen: Live gespielte, swingende Musik mit spontanen ungeprobten Arrangements, viel Improvisation und gute Stimmung auf der Bühne.
Die für die Session an diesem Abend eigens zusammengestellte Rhythmusgruppe mit Schlagzeug, Bass und Piano oder Gitarre gibt Musiker*innen an verschiedenen Instrumenten oder auch als Vokalist*innen die Möglichkeit, sich gemeinsam mit Gleichgesinnten in wechselnden Formationen auf der Bühne zu beweisen. Natürlich dürfen auch die Besetzungen an den Rhythmus-Instrumenten gern wechseln.
Die Veranstaltung findet am Freitag, 28.11. im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 6 €. Karten gibt es an der Abendkasse.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

„Chorklänge und Licht" - Adventshöfe Ettlingenweier

Die **Adventshöfe Ettlingenweier** finden am **Freitag, 5.12. um 19 Uhr** in der stimmungsvoll beleuchteten Kirche St. Dionysius, Ettlingenweier, statt. Im vergangenen Jahr luden die Ministranten und Patricia Bieringer zum St. Lucia-Fest ein. Dieses Jahr gestalten der ***Kirchenchor St. Dionysius Ettlingenweier*** und der ***Jugendchor Herz Jesu Ettlingen*** mit ihren Chorleitern **Patricia und Markus Bieringer** eine besinnliche musikalische halbe Stunde zum Advent mit Texten und Liedern zum Lauschen und Mitsingen.

Anschließend besteht noch die Möglichkeit zum geselligen Austausch bei Tee, Glühwein, Plätzchen.

Außerdem wird der *Jugendchor Herz Jesu Ettlingen* den Gottesdienst am 7.12. um 10:30 Uhr in Herz Jesu musikalisch mitgestalten.

Unser ***Jugendchor Herz Jesu Ettlingen*** probt dienstags 19 – 20 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu – **Neue SängerInnen sind herzlich willkommen!** Bei Interesse einfach vorbeikommen und uns persönlich ansprechen oder unter jugendchor-herz-jesu@googlegroups.com Kontakt aufnehmen.

Plakat: Markus Bieringer

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vortrag und Wanderungen

Bei allen Wanderungen und Radtouren sind Gäste herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.dav-ettlingen.de.

Fr., 28. November: Vortrag: mit dem Fahrrad durch Senegal und Gambia von und mit Bianca Triebel

„Urlaub in Afrika" bedeutet nicht immer Schnorcheln in Ägypten oder ein Ausflug auf den Tafelberg. Bianca Triebel begab sich im Winter 2024/25 auf Solo-Radreise durch Westafrika und erlebte den Senegal und Gambia hautnah abseits der Touristengegenden. Während ihrer Reise hatte sie einige Herausforderungen zu meistern und ging häufig an ihre körperlichen und mentalen Grenzen. In ihrem Vortrag berichtet sie über ihre persönlichen Höhen und Tiefen, die Landschaft, die Kulturen und ihren Alltag auf dem Fahrradsattel. Der Vortrag beinhaltet neben Fotos auch ein Kurzvideo, mit dem sie das Publikum mit auf ihre Reise nimmt.

Beginn: 19:30 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, Ettlingen.

Sa., 29. November: s´Bäumle zieren mit Eveline Walter

Kondition für 13-15 km Strecke und 450 Hm überwiegend auf schmalen Pfaden, die nach Regen/Schnee rutschig sein können.

So., 30. November: Weisenbacher Steig mit Sabine Schaffarczyk

Kondition für ca. 18 km und ca. 700 hm auf überwiegend breiten Wegen. Auf den wenigen kleinen und schmalen Pfaden ist Trittsicherheit erforderlich.

NEU: Sa., 20. Dezember: Sportliche Wanderung: Oberotterbach - Hirzeck mit Heidi Georgi

Kondition für ca. 28 km und 1100 Hm auf Forstwegen, teilweise schmalen steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen. Auf Wunsch kann nach der Tour im Schützenhaus eingekehrt werden. Anmeldung: direkt bei heidi.georgi@web.de bis Mittwoch vor der Tour.

Wie war´s?
Donnerstagswanderung bei Bad Bergzabern am 6. November

Sterntalerin-Figur des Gebrüder-Grimm-Märchenweges Foto: Doris Krah

Doris berichtet: Auf der Anreise durch die dicke Nebelsuppe nach Bad Bergzabern konnten wir 11 Wanderer uns nicht vorstellen, was für eine herrlich sonnige Tour auf uns wartete. Kurz vor unserem Startpunkt kam sie dann heraus, die Sonne. Ein gleichmäßig ansteigender Pfad führte uns zunächst zur „Sterntalerin", eine Figur des Gebrüder-Grimm-Märchenweges, der in Dörrenbach startet und über den Stäffelsbergturm geht. „Hänsel und Gretel", „Tischlein-deck-dich" und „Rapunzel" folgten. Weiter gingen wir auf raschelnden Laubpfaden über die Hohe Derst hinunter nach Reisdorf und über Böllenborn zurück zum Ausgangspunkt. Auf der Rückfahrt hatte sich der Nebel dann auch in der Rheineben aufgelöst. Was für ein gelungener Wandertag!

JDAV: Unsere Jugend trifft sich jeden Freitag zum Klettern. Bei Interesse melde dich bei unseren Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

Wie war's? der Jugend: auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

Diakonisches Werk

Lions Hilfswerk spendet an Tafel Ettlingen

v.l.n.r.: Dr. Jürgen Spitzer, Hava Özbek, Daniel Hayn (Tafel), Beate Rashedi (Diakonie), Michael Follner Foto: Tafel Ettlingen

Regelmäßig unterstützt das Lions Hilfswerk Ettlingen e. V. die Tafel Ettlingen mit einer Geldspende, so auch dieses Jahr mit 1500 Euro. Die Spende soll dafür eingesetzt werden, die laufenden Kosten der Tafel zu decken, wie z. B. Strom und Müllentsorgung. Bei der Spendenübergabe konnten sich die Vertreter des Lions Hilfswerks noch einmal einen Einblick über die Arbeit und Neuigkeiten bei der Tafel machen.

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Familienfeier der Alters -und Seniorenabteilung

Zur Familienfeier hatten die Altersobmänner der Alters- und Seniorenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen am vergangenen Mittwoch ins Feuerwehrhaus nach Ett-

lingen geladen, Alterskameraden aus allen Feuerwehrabteilungen gemeinsam mit ihren Frauen und Lebenspartnern wie auch die Witwen von ehemaligen Alterskameraden sowie Gäste unterschiedlichster Couleur. Herzlich willkommen heißen konnte Gesamtaltersobmann Josef (Joschi) Jilg, der die Feier organisiert hatte, die beiden Ehrenbürger Helma Hofmeister-Jakubeit gemeinsam mit ihrem Mann Architekt Prof. Johannes Jakubeit sowie Dr. Erwin Vetter, der auch Ehrenmitglied ist wie Christian Schneider, der mit seiner Partnerin da war. Stadtrat Lorenzo Saladino, Stellvertretender Kommandant Thomas Dantes, die Altersobmänner vom südlichen Landkreis Karlsruhe Anton Jäger aus Rheinstetten, Walter Knappich aus Waldbronn und Klaus Heiss aus Karlsbad, Sandra Konjarik, erste Polizeihauptmeisterin aus Ettlingen sowie VDK Vorsitzender Manfred Lovric. Ebenso Dieter Stöcklin Dolmetscher und guter Freund der Feuerwehr, Joschi Melischko, ehemaliger Feuerwehrsachbearbeiter und ständiger Fahrer unserer Busfahrten, Filmemacher und Freund der Feuerwehr Harald Fehrer sowie der musikalische Alleinunterhalter „PIT“ alias Peter Schmidt. Last but not least gab es noch einen ganz besonderen Gast, der bisher noch nie bei einer Familienfeier der Feuerwehr dabei war. **Als ältester Teilnehmer, geschätzt, beliebt und stadtbekannt, im August feierte er seinen 100. Geburtstag, Fritz Pechovsky.**

Viele weitere Gäste hatten sich entschuldigt u. a. OB Arnold, BM Dr. Heidecker, Ehrenmitglied Werner Raab usw. Sie alle wünschten der Veranstaltung einen harmonischen Verlauf. Ein besonderes Grußwort gab es per E-Mail von OB Arnold, das Joschi Jilg vorlas und das großen Beifall erhielt. Der stellvertretende Kommandant Thomas Dantes hob in seinem Grußwort die Bedeutung einer solchen Veranstaltung hervor. Er bedankte sich bei den Verantwortlichen der Altersabteilungen für ihre Arbeit und bestärkte sie, diese Art der Familienfeiern stetig fortzuführen. Steht doch das Wiedersehen, der Gemeinschaftssinn, die Kameradschaft sowie die Geselligkeit im Vordergrund dieser Begegnungen. Auch Lorenzo Saladino begrüßt diese Familienfeiern und freute sich dabei sein zu können.

Die Tische waren liebevoll und dekorativ eingedeckt, sodass es anschließend bei Kaffee und Kuchen unterhaltsam und richtig lebhaft zuging. Man hatte sich schon lange nicht mehr gesehen und so gab es natürlich auch viel zu erzählen. Um die Stimmung noch so richtig anzuheizen und in Wallung zu bringen, fragte Fritz Pechovsky in den Saal hinein, ob jemand was dagegen hätte, wenn er einige seiner selbstgetexteten Lieder singen darf. Und Fritz legte los. Alle im Saale hörten gespannt und erwartungsvoll zu, zu was ein Einhundertjähriger textlich und gesanglich noch im Stande ist. Gerda Blum meinte: „Der hat ja noch eine so kraftvolle, tolle Stimme, das hätte ich nie erwartet.“ Und Klaus Heiss unterstrich: „Einmalig und das in dem Alter, höchsten Respekt, Chapeau, alle Achtung“.

Nach diesen unerwarteten tollen Gesangseinlagen ging es mit dem eigentlichen Thema des heutigen Nachmittags weiter. Sandra Konjarik, erste Polizeihauptmeisterin aus Ettlingen brachte mit dem Thema: Sicher, fit, unterwegs sei es zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Auto wieder ins Bewusstsein, welche Gefahren im Straßenverkehr, auf den Gehwegen oder aber auch bei den Übergängen bei den Zebrastreifen gerade für ältere Menschen zu beachten und zu beherzigen sind. Broschüren und Hinweisschilder hierzu waren zur Mitnahme ausgelegt, sodass sich dies jeder in Ruhe nochmals zu Hause anschauen und durchlesen konnte. Mit einem flüssigen Präsent bedankte sich Obmann Joschi Jilg bei Sandra Konjarik für den hervorragenden kurzweiligen Beitrag.

Danach saß man noch bei schöner Unterhaltungsmusik von PIT gemütlich zusammen und zum Abschluss gab Fritz noch eine Gesangseinlage zum Besten. Eine schöne Familienfeier ging zu Ende und an den Gesichtern aller Teilnehmer konnte man deutlich ansehen: Es war wieder einmal ein schönes Treffen im Kreise der großen Feuerwehrfamilie.

Danke an das Helferteam Christa und Hans Glasstetter sowie Karola Sterzenbach Ingrid Witte und Hartmut Frenser. Ohne ihre Hilfe und Unterstützung wäre eine derartige Veranstaltung nicht möglich.

Danke an ETTLI Kaffee für den gespendeten Kaffee.

Danke an die Bäckerei Maische Bäck für den großartigen Kuchen.

Danke an Stadtrat Rainer Iben vom Gartencenter Iben, der uns die blumige Tischdekoration kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Danke an alle Altersobmänner für ihre Unterstützung und Mithilfe.

Danke an die Feuerwehr Ettlingen für ihre finanzielle Unterstützung.

Danke an alle Teilnehmer dieses Nachmittags für Eure Anwesenheit, es waren schöne, unterhaltsame und fröhliche Stunden, denn ohne Euch hätten wir keine Familienfeier!

Familienfeier *Foto: Joschi Jilg*

Kolpingsfamilie Ettlingen

Nikolaus-Aktion

Die **Nikolausgilde** besucht am 6. Dezember wieder Kinder in Familien. Wer einen Besuch wünscht, kann die erforderlichen Unterlagen von der Homepage www.kolpingsfamilie-ettlingen.de herunterladen oder diese beim Kolpingbriefkasten in der Hofeinfahrt (Pforzheimer Straße 23) abholen und bis spätestens 1.12. dort abgeben.

Die Besuche der Nikolaus-Gilde erfolgen kostenlos, eine Spende ist aber erwünscht.

Alles erhaltene Geld kommt in voller Höhe dem **Caritas Baby Hospital in Bethlehem** zugute, da die Besuche der Nikolausgilde mit ehrenamtlichen Helfern erfolgen. Das Baby Hospital ermöglicht in den palästinensischen Gebieten grundlegende und lebenswichtige Behandlungen für rund 50.000 Kinder pro Jahr – unabhängig von ihrer Herkunft oder Religion.

Seit Oktober 2023 hat sich die Lage verschlechtert. Aufgrund der Auswirkungen des Gaza-Krieges haben viele Menschen Ihre Arbeit verloren. Armut hat sich stark ausgebreitet.

Als einziges Kinderkrankenhaus im Westjordanland wird medizinische Hilfe in einem von Krisen gezeichneten Land für die dort lebenden 400.000 Kinder unter 18 Jahren gewährleistet.

Wir bedanken uns für Ihre Spende. Eine Bescheinigung hierüber können Sie auf Wunsch erhalten.

Am 23.11. findet ab 14.30 Uhr im Kolpingsaal der nächste **Spielenachmittag** für alle Generationen statt. Herzliche Einladung!

GATE e.V.

Hochseilgarten-Trainerausbildung 2026 - Jetzt anmelden

Hochseilgarten-Trainer:in im Gate werden

Der Hochseilgarten Ettlingen e.V. bietet 2026 wieder eine Ausbildung zum/zur Hochseilgarten-Trainer:in an. In vier Modulen à drei Tagen lernen die Teilnehmenden Grundlagen der Erlebnispädagogik, Gruppenleitung, Teamentwicklung, Materialkunde sowie Sicherungstechniken an Hochseilelementen in einem traditionellen Seilgarten.

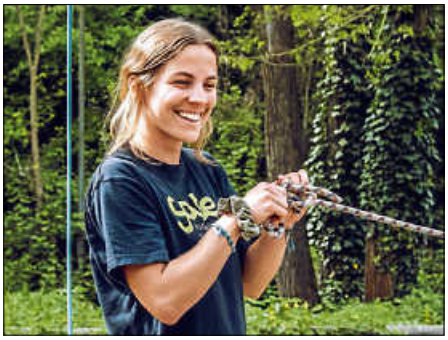

Foto: GATE

Die Ausbildung findet an vier Wochenenden zwischen März und Juni 2026 statt:
13. - 15. März, 17. - 19. April, 8. - 10. Mai, 12. - 14. Juni
Kosten: 1.280 € (Berufstätige) / 750 € (Azubis & Studierende)
Nach Abschluss besteht die Möglichkeit, im Trainerteam des Vereins tätig zu werden.

Weitere Informationen und Anmeldung bei
Markus Wintergerst
info@gate-ettlingen.de

Kirchliche Sozialstation

Gedenkgottesdienst
Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine der schwersten Prüfungen, die wir im Leben durchstehen müssen. Auch wenn wir wissen, dass diese Person nun von ihren physischen Schmerzen und Leiden befreit ist, bleibt die Lücke, die sie hinterlässt, schmerzhaft und tief. In solch einem Moment des Abschieds ist es oft der Trost der Gemeinschaft, der uns Halt gibt. Die Kirchliche Sozialstation hat in Anerkennung und Ehrung dieser einzigartigen Lebensgeschichten einen Gedenkgottesdienst veranstaltet – ein symbolisches Angebot für die An- und Zugehörigen noch einmal in einem würdevollen Rahmen Abschied zu nehmen und die verstorbenen Klient*innen in Erinnerung zu behalten.
Unter der einfühlsamen Leitung von Carin Tessen (Gemeindereferentin) wurde der Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis der Trauer und des Gedenkens. In einer Atmosphäre des Mitgefühls und der Ruhe fanden die Anwesenden einen Moment der Besinnung und des persönlichen Austauschs. Der Gottesdienst bot den trauernden An- und Zugehörigen und den Mitarbeitenden der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e. V. nicht nur die Möglichkeit, innezuhalten und gemeinsam zu beten, sondern auch, sich gegenseitig zu stützen und ihre Gefühle zu teilen. Der Gottesdienst war nicht nur ein Moment der Stille, sondern auch eine Einladung zum Gespräch – ein Raum, in dem die An- und Zugehörigen sich austauschen und miteinander trauern konnten – sich erinnern und vor allem in ihrer Trauer nicht alleine fühlen mussten. Der Austausch nach dem Gottesdienst bot den Beteiligten die Gelegenheit, über ihre Erlebnisse und die gemeinsame Zeit mit den Verstorbenen zu sprechen. Diese Geste des Mitgefühls und der Gemeinschaft war für viele ein wertvoller Moment des Trostes. „Es war ein sehr emotionaler, aber auch heilender Moment", berichtete eine Teilnehmerin, die den Gottesdienst als eine wohltuende Möglichkeit empfand, sich mit anderen auszutauschen und die Erinnerung an ihre verstorbenen Angehörigen lebendig zu halten.
Die Kirchliche Sozialstation plant, dieses bedeutende Angebot im kommenden Jahr erneut anzubieten, um den trauernden Menschen auch weiterhin eine Gelegenheit zu bieten, ihre Gefühle zu teilen und in einem geschützten Rahmen Abschied zu nehmen.
Ein besonderer Dank gilt Carin Tessen für ihre einfühlsame Leitung des Gottesdienstes, sowie allen Mitwirkenden, die diesen Moment der Erinnerung und des Trostes ermöglicht haben. Ihre Unterstützung und Hingabe haben den Gottesdienst zu einem bleibenden und wertvollen Erlebnis für alle gemacht.
In einer Welt, die oft von Hektik und Unruhe geprägt ist, erinnert uns solch ein Gedenkgottesdienst daran, dass der Abschied ein Teil des Lebens ist, den wir nicht alleine gehen müssen.
Und dass die Erinnerung an unsere Liebsten immer in unseren Herzen weiterlebt.
Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
Heinrich-Magnani-Str. 2+4
76275 Ettlingen

Förderverein Hospiz

Benefizkonzert mit Polizei Musikkorps
Unter dem Motto „Die Mischung macht's" wird das Polizeimusikkorps Karlsruhe das Publikum erneut mit einem bunten und vielseitigen Programm am **Sonntag, 14. Dezember, 18 Uhr** in der Schlossgartenhalle überraschen, bezaubern und mitreißen. Mit deutschen und internationalen Hits sowie populärer Klassik und den Gesangseinlagen der exzellenten Sängerin Erste Polizeihauptmeisterin Nina Hirschler gewinnt das Publikum bei jedem Auftritt die Herzen des Publikums. Ebenso begeistert der Sänger Hauptkommissar a. D. Toni Bergsch, der auch Tuba im Orchester spielt, mit Stimme und Präsenz. Durch das Programm führt Anton Gramlich mit seiner hinreisenden Art.
Im Vorverkauf sind die Karten bei der Touristinfo für 14 Euro erhältlich. Der Erlös kommt zum großen Teil dem Förderverein Hospiz für die Arbeit in den Hospizen zu Gute. Schon jetzt gilt der herzliche Dank für die großartige Unterstützung des „Arista" dem Orchester ebenso wie den Verantwortlichen der Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft" Ettlingen Sigrid Licht und Günter Cramer.

Suchtberatungsstelle Ettlingen

Hilfen

Logo: AGJ Fachverband e.V.

Die Gründe für schädlichen Gebrauch und Abhängigkeiten von Suchtstoffen sind so vielfältig wie die möglichen Auswege aus diesen Problemen. Wir wollen mit Ihnen über Ihre Lebenssituation ins Gespräch kommen, Ihren Weg in die Abhängigkeit erkennen und verstehen, gemeinsam Lösungen entwickeln und Sie auf Ihrem Weg aus der Abhängigkeit heraus begleiten.
Unser Team berät Sie in Ettlingen in allen Fragen rund um die Themen Sucht, Drogenkonsum und Abhängigkeit (auch bei nichtstoffgebundenen Süchten wie z.B. Spielsucht). Unsere Beratung ist unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion; wir sind für alle Bürgerinnen und Bürger des Südlichen Landkreises Karlsruhe zuständig. Der Inhalt der Gespräche ist vertraulich. Wir sind gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unser Angebot richtet sich an:

- Alle, die Suchtmittel konsumieren oder abhängig sind oder unter Suchtverhalten leiden. Dazu gehört auch Computerspielsucht und Glückspielsucht.
- Bezugspersonen, wie Eltern, Partner*innen, Freund*innen etc.
- Alle, die beruflich oder privat Fragen zu Drogen, Konsum und Abhängigkeit haben

Wir bieten:

- Beratung und Behandlung für Alkohol-, illegale Drogen-, Medikamentenabhängige und -gefährdete sowie für problematische und pathologische SpielerInnen;
- Vermittlung in stationären Entzug oder in unterschiedliche Therapieformen (ambulant, tagesklinisch, stationär);
- Beratung für Angehörige und Bezugspersonen;
- Suchtprävention in Schulen, Vereinen und Betrieben
- Schulungen für Glücksspielanbieter

Für ein erstes Gespräch vereinbaren Sie bitte vorab telefonisch einen Termin.

Kontakt:
Rohrackerweg 22
76275 Ettlingen
Tel.: 07243/215305

Kreuzbund

Selbsthilfegruppe Kreuzbund neu formiert
Die Selbsthilfegruppe des Kreuzbundes Ettlingen 2 hat sich neu formiert.
Interessierte können sich über die Internetseite **kreuzbund-dv-freiburg** informieren oder online ettlingen2@kreuzbund-dv-freiburg.de mit uns in Kontakt treten oder einfach persönlich zu unseren Treffen vorbeikommen.
Diese finden 14-täglich, um 18 Uhr, im Caritashaus Ettlingen, Goethestr. 15 a statt.
Die nächsten Treffen sind am 21. November, am 5. Dezember und am 19. Dezember.
Im neuen Jahr starten wir wieder am 2. Januar 2026.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

125. Geburtstag von Anna Seghers:
Ihr Optimismus ist wegweisend für uns!
Im Zusammenhang mit einem Rückblick auf die Gedenkstättenfahrt des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis zur **Gedenkstätte KZ Osthofen** erinnerten die Sprecher*innen des Zusammenschlusses Monika Engelhardt-Behringer und Dieter Behringer an den **125. Geburtstag** der Mainzer **Schriftstellerin Anna Seghers, die am 19. November 1900** als Tochter des angesehenen jüdischen Kunst- und Antiquitätenhändlers Isidor Reiling und dessen Frau Hedwig **geboren wurde**. Nach kurzer Gestapohaft floh sie 1933 nach Paris ins **Exil**. Dort entstand auch ihr **weltberühmter Roman „Das siebte Kreuz"**. Darin erzählt sie von einer Flucht aus einem fiktiven Konzentrationslager Westhofen. Diese Flucht ist im Jahr 1937 angesiedelt, zu einer Zeit, als das **reale KZ im Nachbarort Osthofen** bereits seit drei Jahren geschlossen war. Wirklichkeitsnah schildert Anna Seghers, wie brutal die NS-Machthaber mit politischen Gegnern umgingen. Außerdem beschreibt sie die unterschiedlichen Reaktionen der einheimischen

Bevölkerung auf die Verhaftungen von Nachbarn und Freunden am Anfang des deutschen Faschismus.
Nach der deutschen Besetzung Frankreichs gelingt es ihr, **nach Mexiko** zu fliehen, wo sie mehrere **große Werke der Weltliteratur** schreibt. **1947** kehrte Anna Seghers **nach Deutschland zurück.** Sie starb am 1. Juni 1983.
Besonders faszinierend wirkte auf die jugendlichen Teilnehmer*innen der Gedenkstättenfahrt der Optimismus der Schriftstellerin. Sie besteht darauf, die Hoffnung nie aufzugeben. Im „Siebten Kreuz" werden zwar sechs der geflohenen KZ-Häftlinge ermordet, das für den Kommunisten Georg Heisler bestimmte siebte Kreuz bleibt aber leer. Sie kriegen ihn nicht, er widersetzt sich erfolgreich dem NS-System und gewinnt die Freiheit. **Auch wenn schon alles verloren scheint, Widerstand angesichts der Übermacht des Gegners sinnlos erscheint, besteht Hoffnung.** Das ist doch eine optimistische Botschaft!
Anna Seghers hätte in Mexiko bleiben können, sie ging aber in das politisch zerrissene, hungernde und kalte Deutschland zurück, um zum Aufbau beizutragen. **Diesem Optimismus konnten sich unsere Jugendlichen nicht entziehen! Wir auch nicht!**

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde
Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff ist am **Montag, 8.12.** von **10 bis 11 Uhr** mit Gesprächspartner René Aché, Vorsitzender.

Gemeinsam statt einsam"
Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch
Wer Interesse hat, einfach vorbeikommen.
Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben
Wann: Dienstag, 02.12. von **10 bis 11:30 Uhr**
Ansprechpartner: Familie Findling,
Tel. 07243 17805

Nordic Walking – Frühstück beim Hofladen Kunz am Seehof
Dass man im Hofladen Kunz freitags gute Sachen kaufen kann, wissen viele. Weniger bekannt ist jedoch, dass man dort auch wunderbar frühstücken kann. Ingeborg hatte das entdeckt und machte den Teilnehmern montags beim Nordic Walking bereits den Mund wässrig.
Der Seehof verfügt über zwei Hütten, jeweils mit einem Tisch und acht Sitzplätzen. Freitags gibt es frisches Gebäck von der kleinen Hofbäckerei. Probeweise beschränkten wir uns auf eine Hütte mit acht Personen. Das Frühstück erwies sich als absolut überzeugend, jeder bekam einen großzügig gefüllten Teller. Unsere fröhliche Runde hatte viel Spaß, und schließlich kam der Wunsch nach einem Gläschen Sekt auf. Ob es den wohl gäbe? Ja – kurz darauf standen acht Gläser Sekt auf dem Tisch, als perfekter „Nachtisch" eines gelungenen Morgens. Klar, das wird wiederholt, und dann kommt jeder mit, den wir dieses Mal nicht mitnehmen konnten.

Walking mit Frau Dubac
Jeden **Montag um 9 Uhr** egal ob jung oder alt! Wir genießen die Natur und starten gemeinsam in die Woche. Einfach Schuhe schnüren und mitmachen. Treffpunkt ist der Bürgertreff am Berliner Platz Neuwiesenreben. Info Frau Dubac, Tel. **07243 65453** (AB).

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl
Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr
Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates
Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19.00 bis 20.00 Uhr.**
Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz
Infos für alle Kurse unter : 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter **www.buergerverein-neuwiesenreben.de**

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Verschiedenes

Fasnachtseröffnung
Eine Abordnung der Abteilung Horbachdeifl nahm an der Fasnachtseröffnung auf dem Marktplatz um 11.11 Uhr teil. Wie jedes Jahr war der OB Johannes Arnold angeklagt, jedoch hatte er auch dieses Jahr wieder einen ausgefuchsten Verteidiger, Gunzi Heil, der ihm bravourös aus der Klemme half. Die Horbachdeifl waren im Kreise der Fasnachtsgruppen stark vertreten, war es doch der erste Auftritt in der beginnenden Kampagne.
Die Horbachdeifl führen am 22.11. ihre Horbachdeifltaufe am Horbachsee um 18 Uhr durch, gerne können Zuschauer die Veranstaltung am Horbachsee verfolgen.

Martinsumzug
Am Abend fand bei gutem Wetter der traditionelle Martinsumzug durch die Innenstadt statt. Wie jedes Jahr begleitete die Musikkapelle der Bürgerwehr Ettlingen den Laternenumzug der St.-Martins-Pfarrei, die Musiker erhielten viel Beifall von den zahlreich erschienenen Familien. Danke an alle Mitwirkenden der Musikkapelle.

Totenehrung am Rathausehrenmal am Totensonntag 23.11.
Auch dieses Jahr findet am Totensonntag wieder die Totenehrung am Rathausehrenmal mit Kranzniederlegung statt. Neben Hauptmann und Kommandant Thilo Florl wird auch Oberbürgermeister Johannes Arnold das Wort ergreifen. **Beginn ist um 11.30 Uhr.** Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Infos
Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten.
www.buergerwehr.ettlingen.de

Kunstverein Wilhelmshöhe

Ausstellung One Bad Decision Away - Edgar Unger & Nicl Barbro
Eröffnung 21.11., 19 Uhr
Ausstellungsdauer 22.11. - 5.1.26
Begrüßung: Werner Meyer
Einführung: Kurt Cassady
In Anlehnung an eine Berliner Briefmarkenserie, die mit „Jederzeit Sicherheit" warb und mögliche Unfälle als harmlose Miniaturen zeigte, untersuchen Nicl Barbro und Edgar Unger die Kippmomente zwischen Ernst und Komik, Risiko und Kontrolle. Doch „bad" bleibt relativ: Während manche Fehltritte gravierende, existenzielle Folgen nach sich ziehen, können andere in banalen Alltagssituationen neue Wege eröffnen. In den Skulpturen, Zeichnungen und Sound-Arbeiten der beiden Künstler*innen oszillieren körperliche Fragilität, slapstickhafte Ironie und die Unvorhersehbarkeit des Lebens.

kleine bühne ettlingen e.V.

ROSA UND CELESTE - Gastspiel Theater Triptychon

Rosa und Celeste Foto: Theater Triptychon

Eines der großen Themen der Menschheit, Vergänglichkeit und Abschied, greift der italienische Autor Marco Baliani in seinem Stück „Rosa und Celeste" auf. Er konfrontiert zwei Frauen mit dem Tod. Durch einen Kassettenrecorder, der ihnen ins Haus geschickt wird, erfahren sie, dass ihre Lebenszeit um Mitternacht endet. Nach Momenten der Ratlosigkeit beschließen Rosa und Celeste, ihr Lebensende mit einem Fest zu feiern. Dabei durchleben sie noch einmal Erinnerungen an Jugend und Liebe. Mit einfachsten Mitteln entstehen so viele magische zauberhafte Momente, die die Trauer und die Angst vor dem Tod schließlich vergessen machen. „Rosa und Celeste" ist ein Stück voller verspielter Einfälle und skurriler Poesie. Es behandelt das Thema Abschiednehmen mit italienischer Leichtigkeit und philosophischer Hintergründigkeit. Eine wunderschöne heiter-besinnliche Aufführung und eine verblüffend genaue Skizze der Alltagslast und Isolierung zweier Menschen, ihrer Lebenslust, ihrer sorgsam gehegten Träume und Erinnerungen.

Im Anschluss an die Vorstellung bieten die beiden Darstellerinnen Ute von Stockert und Simone Laurentino dos Santos eine kleine Gesprächsrunde mit den Zuschauern über das Stück an. Sie würden sich riesig über eine rege Teilnahme freuen.

Sa., 22.11. um 20 Uhr, Ort:
kleine bühne ettlingen e. V.
Karten sind erhältlich bei der Touristinfo Ettlingen, online unter www.reservix.de, sowie allen reservix-VVK Stellen und an der Abendkasse

Narrenvereinigung Ettlingen

Die Narrenvereinigung Ettlingen trauert um ihren Ehrenpräsidenten Walter Neumeister, der am 8.11.2025 verstorben ist. Walter Neumeister wurde 1999 zum Präsidenten der Narrenvereinigung gewählt. Die ersten drei Jahre seiner Amtszeit fungierte er in Doppelfunktion als erster Zunftmeister der Narrenzunft Schöllbronn und als Präsident der Narrenvereinigung. Ab dem Jahr 2002 war Walter Neumeister nur noch als Präsident der Narrenvereinigung tätig.
Neumeister hat große Verdienste um den Rosenmontagsumzug in Ettlingen. In seiner Amtszeit wurde entschieden, dass zum Ettlinger Umzug auch Vereine, Gruppen und Zünfte außerhalb Ettlingens eingeladen werden. Seit dieser Zeit hat der Rosenmontagsumzug die Anzahl der Teilnehmer und Gruppen jährlich gesteigert.
Im Jahr 2008 musste Walter Neumeister sein Amt aus gesundheitlichen Gründen niederlegen. Er wurde danach zum Ehrenpräsidenten ernannt.
Wir werden Walter Neumeister ob seiner großen Verdienste für die Narrenvereinigung gedenken und in guter Erinnerung behalten.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle ole´!
Schelleschoppen mit Ordensverleih am 29. November um 11.11.Uhr im Kasino (Dickhäuterplatz), Einlass ab 10 Uhr.
Es steht die Verleihung des neuen Jahresorden an Aktive, Helfer, Gönner, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie an befreundete Fastnachter aus Nah und Fern im Mittelpunkt.
Wie bieten wieder ein abwechslungsreiches und vergnügliches Programm unserer Aktiven. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Duo „ Hitwerkstatt“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Der Eintritt beträgt 5€, der wieder Vereinsjugend zugutekommt.
Aufbau am 28. November ab 16 Uhr im Kasino.

16.1.26: 23. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem WCC unter dem Motto **„Disco Night Fever“** in der Stadthalle, Beginn 20.01. Uhr. Der Kartenvorverkauf startet am **22.11.** um 9.30 Uhr bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz 2.

1.2.26: 1. Großer Kinderfasching, Stadthalle, Beginn 14.11 Uhr.

8.2.26: 2. Großer Kinderfasching, Stadthalle, Beginn 14.11 Uhr.

14.2.26: 28. Ettlinger Faschingsnacht unter dem Motto **„Love is in the Air - eine Nacht voller Herzklopfen“** in der Stadthalle, Beginn 20.11 Uhr.

Der Kartenvorverkauf startet am **10.1.26** um 9.30 Uhr bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz 2.

Weitere Infos über die Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unterwww.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an:
verein@moschdschelle.de

AWO Kita Regenbogen

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“
Alle Jahre wieder feiern wir das Laternenfest, so begannen wir auch in diesem Jahr Mitte Oktober mit den Vorbereitungen. Jede Gruppe bastelte ihre eigene Laterne und wir übten fleißig die Laternenlieder. Am 11.11.2025 war es dann so weit, wir trafen uns um 16:30 Uhr in der Kita. Die Erzieher/innen haben als Überraschung anhand eines Schauspiels den Kindern die Geschichte des Sankt Martin vorgespielt. Vielen Dank an Anke für die tolle Idee und die Organisation. Nach der Aufführung machten sich alle mit ihren selbstgebastelten Laternen auf den Weg.
Es gab mehrere Zwischenstopps, an denen wir unsere geübten Laternenlieder trällerten. Wieder in der Kita angekommen, wurden die Kinder mit Martinsbrezeln und Kinderpunsch versorgt, die Eltern mit Glühwein und Lebkuchen. Herzlichen Dank an den Elternbeirat für das Besorgen der leckeren Martinsbrezeln.
Es war ein gelungener Abend und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“.

Aufführung des Sankt-Martin-Stücks *Foto: Kita*

Kuchen- und Waffelverkauf
Am Samstag, 29. November , laden die Eltern der AWO Kita Regenbogen herzlich zu einem Kuchen- und Waffelverkauf ein. Zwischen 9 und 14 Uhr werden im Eingangsbereich des Hagebaumarkts köstliche selbstgebackene Kuchen und frisch zubereitete Waffeln angeboten.
Der Erlös kommt direkt den Kindern der Kita zugute und unterstützt verschiedene Projekte und Anschaffungen für die Einrichtung.
Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher – kommen Sie vorbei, genießen Sie etwas Leckeres und tun Sie dabei noch etwas Gutes!

Kuchenverkauf *Plakat: Elternbeirat*

AWO Kita Wiesenzwerge

Neues von den Wiesenzwergen

Sicher unterwegs - Dank der Sparkasse Karlsruhe
Die Wiesenzwerge freuen sich riesig über die neuen Warnwesten, die wir von der Sparkasse Karlsruhe gespendet bekommen haben! Nun sind alle Kinder auf unseren Spaziergängen und Ausflügen gut sichtbar und sicher im Straßenverkehr unterwegs. Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse Karlsruhe für diese tolle Unterstützung, denn so macht das Draußensein gleich doppelt Spaß!

Lichterglanz und gute Taten – unser St. Martins Fest

Foto: L.B.

Am 11. November feierten wir gemeinsam unser schönes St. Martins Fest. Vormittags fand in der Turnhalle eine bunte Feier statt: Die Kinder sangen Martinslieder, und jede Gruppe hatte etwas Besonderes vorbereitet. Die

Schmetterlinge führten ein Theaterstück auf, die Grashüpfer rappten ein modernes St. Martin Lied, die Marienkäfer trugen ein Gedicht vor, und unsere Kleinsten, unsere Hummeln und Glühwürmchen, tanzten fröhlich mit ihren selbstgebastelten Laternen dazu.
Am Abend zogen wir gemeinsam mit unseren Laternen durch die Straßen und sangen dabei kräftig unsere Martinslieder. Anschließend ließen wir den Abend gemütlich an der Kita ausklingen. Mit Kinderpunsch, Martinsbrezeln und vielen leuchtenden Augen.
Der Elternbeirat der Kita Wiesenzwerge kündigte an, dass in diesem Jahr die Einnahmen aus unserem Adventsbasar an ein Kinderhospiz gespendet werden. Eine wunderschöne Geste, die zeigt, wie viel Licht und Wärme und Engagement dahinter steckt. Natürlich freuen wir uns auch über Spenden, die den Kindern in diesem Hospiz zugutekommen.
Vorfreude auf den Nikolaus
Nach dem schönen Martinsfest freuen sich alle Wiesenzwerge schon auf den nächsten großen Besuch: den Nikolaus! Im letzten Jahr hat er uns mit spannenden Geschichten und kleinen Überraschungen begeistert. Und natürlich hoffen wir, dass er auch dieses Jahr wieder den Weg zu uns findet. Lieber Nikolaus, gleiche Uhrzeit wie letztes Jahr!
Wir wünschen euch allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und viel Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Vincentius

St. Martinsfest
Am 11.11. feierten wir im Kindergarten St. Vincentius I unser traditionelles St. Martinsfest, ein wunderschöner Tag, an dem das Teilen, die Nächstenliebe und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt standen.
Schon am Vormittag feierten die Kinder in ihren Gruppen den heiligen Martin. Gemeinsam wurde die Martinsgeschichte vorgelesen und nacherzählt, und in jeder Gruppe backten die Kinder eine Laugen-Gans, die anschließend bei der Gruppenfeier geteilt wurde, ganz im Sinne des Teilens, das St. Martin uns vorlebt.

Um 17 Uhr trafen wir uns dann alle vor der Herz Jesu Kirche, wo unsere Schulanfänger die St. Martinsgeschichte als kleines Theaterstück aufführten. Mit viel Begeisterung hatten sie das Stück im Vorfeld mit ihren Erzieherinnen Frau Dürr und Frau Bianchi eingeübt.
Alle Anwesenden unterstützten das Spiel mit dem Lied „St. Martin“, das gemeinsam gesungen wurde, ein feierlicher Moment, der viele Herzen berührte.
Im Anschluss begann unser Laternenumzug durch den Park hinter der Kirche, angeführt von einem Pferd, das stolz an der Spitze des Zuges lief. Mit ihren bunten Laternen und fröhlichen Gesängen folgten die Kinder und Familien durch die Dunkelheit.

Zum Abschluss versammelten sich alle am Martinsfeuer, wo wir in gemütlicher Atmosphäre Brezeln aßen, heißen Punsch tranken und viele nette Gespräche führten.
Als das Feuer langsam kleiner wurde, sangen wir gemeinsam die letzte Strophe von „Ich geh mit meiner Laterne“ – „Das Licht ist aus, wir gehen nach Haus“ – und ließen so das Fest stimmungsvoll ausklingen.
Ein großes Dankeschön geht an unseren Elternbeirat für die tolle Unterstützung und Organisation und an alle Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkel und Geschwister, die mit uns gefeiert und diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.
Es war ein wunderschöner Abend voller Licht, Musik, Wärme und Gemeinschaft, ganz im Sinne des heiligen Martin.

Fotos: A. Mandic

Kleingartenverein

Weihnachtstreff

Foto: KVE

An den Wochenenden vom 28. - 30.11 und vom 5. - 7.12 findet wieder unser Weihnachtstreff statt. Freuen Sie sich auf ein vorweihnachtliches Beisammensein mit Glühwein, Bratwurst, Kürbissuppe und einigem mehr. Freitags und samstags verkaufen die KJG Liebfrauen und die Schreberjugend Ettlingen leckere Waffeln.
An beiden Sonntagen gibt es Kaffee und Kuchen, die Einnahmen werden dem Förderverein für Krebskranke Kinder Karlsruhe e. V. gespendet.
Am 6.12. schaut der Nikolaus mit einer kleinen Überraschung für die Kinder vorbei. An beiden Sonntagnachmittagen findet im Vereinsheim ein Weihnachtsbasteln für Kinder statt.
Der Aufbau beginnt am Dienstag, den 25.11. ab 14 Uhr. Freiwillige Helfer sind wie immer herzlich willkommen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Vielseitige Sprache der Katzen – Einblicke in ihre faszinierende Kommunikation
Katzen gehören seit Jahrhunderten zu den treuesten Begleitern des Menschen, und dennoch haben sie sich ihren geheimnisvollen Zauber bewahrt. Wer mit einer Katze zusammenlebt, erkennt schnell, dass sie ihre ganz eigenen Regeln hat, ihren festen Rhythmus und zahlreiche Gefühle, die man verstehen lernen kann. Um das Verhalten der Katzen zu verstehen, lohnt sich zunächst ein Blick in ihre Geschichte. Die Beziehung zwischen Mensch und Katze begann vor etwa zehntausend Jahren im Nahen Osten. Anders als Hunde, die vom Menschen bewusst domestiziert wurden, fand die Katze selbst ihren Weg in die Nähe des Menschen. Dieser selbstbestimmte Ursprung ist bis heute spürbar.
Katzen kommunizieren vor allem über Körpersprache, ihre Signale sind subtil und oft nur in kleinen Details erkennbar. Eine Katze, die ihren Schwanz aufrecht trägt, zeigt Wohlwollen und Vertrauen und begrüßt damit Menschen oder Artgenossen. Ist der Schwanz buschig, signalisiert dies Angst oder Erregung. Ein peitschender Schwanz ist häufig ein Zeichen für Gereiztheit oder Überforderung, während ein leicht wippender Schwanz oft darauf hindeutet, dass die Katze innerlich abwägt oder zögert.
Auch die Ohren sind ein Indikator für Stimmungen. Und die Augen wiederum erzählen viel über Emotionen.
Viele Missverständnisse zwischen Mensch und Katze entstehen dadurch, dass Menschen Katzensignale falsch deuten. Eine Samtpfote, die sich auf den Rücken legt, möchte häufig nicht am Bauch berührt werden. Diese Stellung dient eher dazu, Vertrauen zu zeigen oder eine spielerische Herausforderung anzubieten.
Angst und Stress äußern sich bei Katzen oft zunächst durch Rückzug. Die Katze versteckt sich, meidet Kontakt, frisst weniger oder verändert ihr Putzverhalten. In der Natur wäre es für ein kleines Raubtier gefährlich,

Schwäche zu zeigen, weshalb Katzen Stress und Krankheit lange verbergen.
Das Jagdverhalten gehört zu den tiefsten Urinstinkten der Katze. Selbst eine gut versorgte Wohnungskatze trägt diesen Trieb in sich. Spielen ist deshalb kein Luxus und keine Freizeitbeschäftigung, sondern ein wichtiger Bestandteil ihrer psychischen Ausgeglichenheit. Der Mensch übernimmt hier die Rolle eines Jagdkonkurrenten oder einer Beute, die er durch Bewegungsabläufe imitiert. Eine Katze, die regelmäßig spielen darf, zeigt weniger Stress, weniger Aggressionen und ein insgesamt harmonischeres Verhalten.
Die Sprache der Katze zu verstehen bedeutet auch, sie als das zu akzeptieren, was sie ist: ein eigenständiges, sensibles und hoch kommunikatives Wesen mit individuellen Bedürfnissen.

Freundeskreis Katze und Mensch

Treffen
Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am Montag, 24. November, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino, Seminarstraße 10 in Ettlingen, statt. Interessenten sind herzlich willkommen.
Wegen Reservierung bitten wir um kurze Anmeldung. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170 4842194.

Stadttaubenhilfe Ettlingen e.V.

Sternschnuppen-Hütte auf dem Sternlesmarkt

Foto: Stadttaubenhilfe Ettlingen e. V.

Bald beginnt der Sternlesmarkt in unserem schönen Ettlingen und wir sind dieses Jahr das erste Mal in einer Sternschnuppen-Hütte dabei am **Montag, 1. Dezember von 11 bis 21 Uhr Sternschnuppen-Hütte 6, Marktplatz**
Bei uns bekommt ihr selbstgemachte Seifen, Kerzen, Schlüsselanhänger, Tassen und Christbaumkugeln mit Taubenmotiven. Außerdem gibt es leckere Weihnachtsplätzchen. Der gesamte Erlös geht natürlich zugunsten unserer Ettlinger Tauben.
Und wenn ihr euch für unsere Arbeit mit den Stadttauben interessiert oder Fragen dazu habt, bleibt bestimmt zwischendurch auch noch Zeit für ein kleines Gespräch.
Ihr findet uns in der Sternschnuppen-Hütte 6 auf dem Marktplatz, direkt vor dem Rathaus. Kommt gern vorbei!

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Gedenkstunde zum Volkstrauertag
Gedenken an die Verstorbenen der Kriege, von Vertreibung und Ermordung kennt keine Ländergrenze und Nationalpatriotismus. Wir gedachten aller Verstorbenen, unabhängig von Nationalität und Herkunft. Gut, dass sie so zahlreich zu dieser Veranstaltung gekommen sind und damit ein Zeichen für Frieden und Verständigung und gegen rechte Parolen gezeigt haben. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.
Jetzt noch ein Hinweis zur Weihnachtsfeier
Für gehbehinderte Gäste steht im Schloßhof unter den Arkaden ein Fahrstuhl bereit. Wir freuen uns schon jetzt mit Ihnen gemeinsam die Vorweihnachtszeit einzustimmen.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Jedes Kind verdient ein Weihnachtsgeschenk.
Doch auch in unserer Region gibt es bedürftige Familien, für die das nicht selbstverständlich ist. Gemeinsam mit der Tafel Ettlingen möchten wir deshalb diesen Kindern eine echte Weihnachtsfreude machen - und damit direkt vor Ort helfen!
Dazu packen wir liebevoll gestaltete Geschenkboxen mit kleinen Aufmerksamkeiten, beispielsweise:

- Spielzeuge und Spielfiguren
- Handschuhe oder Schals
- Stifte und DIN A5 – Hefte
- Malkasten und Pinsel
- Malbücher und Stifte

Um möglichst viele Kinder zu beschenken, benötigen wir eine große Anzahl an Sachspenden.

Sie möchten uns hierbei unterstützen?
Dann nehmen wir Ihre Sachspenden gerne an folgenden Abgabestellen entgegen:

- Freitag, 21. November in Ettlingen: An der Herz-Jesu-Kirche um 20:15 Uhr

Sie können an keinem der Termine? Dann schicken Sie uns bitte eine Nachricht an info@pfadfinder-cherusker.de, um einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Sonderseite:
https://www.pfadfinder-ettlingen.de/weihnachtsaktion-2025.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!
Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen

Ortsverwaltung

Ortschaftsratssitzung
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen am Donnerstag, 27.11.2025, um 18:00 Uhr lade ich Sie herzlich in den Bürgersaal der Ortsverwaltung, Rathausstr. 14, ein.

Tagesordnung
1. Einwohnerfragestunde
2. Partnerschaftskomitee Fère-Champenoise Rückblick und Ausblick
   - Information
3. Entscheidung über den Anstrich der Frosch-Skulptur am Kreisverkehr
   - Beschluss
4. Verschiebung / Übernahme der Vernissage ins Frühjahr
   - Beschluss
5. Bekanntgaben
6. Anfragen aus dem Ortschaftsrat

gez.
Selina Seutemann
Ortsvorsteherin

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Glühweinfest beim Seniorenhaus
Zur Einstimmung auf die Adventszeit veranstalten wir am **Mittwoch, 26. November,** ab ca. 16 Uhr, wieder in enger Zusammenarbeit mit dem Seniorenhaus auf dem Gelände vor dieser Einrichtung für die Heimbewohner und alle Bruchhausener Bürger unser beliebtes Glühweinfest. Um gegen die Unwägbarkeiten des Herbstwetters gewappnet zu sein, werden wir wieder einen Pavillon (erstmals vielleicht sogar zwei!) aufstellen. Darunter soll es bei Glühwein oder alkoholfreiem Punsch und einem kleinen warmen Imbiss so richtig gemütlich werden. Wir freuen uns auf Sie.

*senior*Treff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen

Boule
montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat
dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention
dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**

Gehirnjogging
dienstags von **10 bis 11.30 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Luthergemeinde

Krippenspielzeit startet
An Heiligabend um 14:30 Uhr möchten wir einen Familiengottesdienst feiern, für den insbesondere Kindergartenkinder und jüngere Grundschulkinder ein Krippenspiel einstudieren. Für die Christvesper am 24.12. um 16:00 Uhr, studieren ältere Kinder etwas ein.